

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1  
Version:2.0 | Überarbeitet am: 31.10.2025

## CONEL GMBH

Sitz der Gesellschaft:  
Margot-Kalinke-Straße 9  
80939 München

Geschäftsführer:  
Uwe Dietz

Amtsgericht München:  
HRB 179425

info@conel.de

## CARE 213 Entkalker extrastark

### 1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

#### 1.1. Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

Produkt: CARE 213 Entkalker extrastark

KBN: CAREESK1

CAREESK5

CAREESK25

UFI: XA4H-7948-AN8N-92VW

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

##### 1.2.1 Relevante Verwendungen

Entkalker.

##### 1.2.2 Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine bekannt.

#### 1.3. Hersteller/Lieferant

Conel GmbH

Margot-Kalinke-Straße 9

80939 München

Deutschland

Telefon: +49 (0) 89 31868780

Internet: [www.conel.de](http://www.conel.de)

E-Mail: [info@conel.de](mailto:info@conel.de)

#### 1.4. Notrufnummer

24-Stunden-Notrufnummer des GIZ-Nord (Giftinformationszentrum Göttingen): +49 (0) 551 19240

## 2. Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffes oder Gemischs

#### 2.1.1 Einstufung gem. Verordnung (EG) 1272/2008

Skin Corr. 1B	H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
Eye Dam. 1	H318	Verursacht schwere Augenschäden.
Met. Corr. 1	H290	Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 2.0 | Überarbeitet am: 31.10.2025  
CARE 213 Entkalker extrastark

## 2.2 Kennzeichnungselemente

### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) 1272/2008

Das Produkt ist gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP) kennzeichnungspflichtig.

#### Gefahrenpiktogramme



GHS 05

#### Signalwort

GEFAHR

#### Enthält

Methansulfonsäure  
Phosphorsäure

#### Gefahrenhinweise

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

#### Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
P280 Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.  
P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.  
P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen / duschen.  
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen.  
P405 Unter Verschluss aufbewahren.  
P501 Inhalt/Behälter gemäß lokalen / nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

#### Reiniger, 648/2004/EG, enthält

< 5% Phosphate

## 2.3. Sonstige Gefahren

### Physikalisch – chemische Gefahren:

Korrosive Wirkung auf verschiedene Metalle.

#### Umweltgefahren

Enthält keine Inhaltsstoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften  
Enthält keine PBT bzw. vPvB Stoffe.

#### Andere Gefahren:

Keine.

## 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1. Chemische Charakterisierung

Bei dem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

### 3.2. Gemische

#### Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 2.0 | Überarbeitet am: 31.10.2025  
CARE 213 Entkalker extrastark

Produktidentifikatoren	Bestandteil Einstufung gemäß VO 1272/2008 [CLP]	Konzentration-%
CAS-Nr.: 7664-38-2 EINECS: 231-633-2 Reg.Nr.: 01-2119485924-24-xxxx	Phosphorsäure GHS/CLP: Skin Corr. 1B, H314; Met. Corr.1, H290 SCL [%] 25 - 100: Skin Corr.1B: H314; 10-<25: Eye Irrit.2, H319; 10-<25: Skin Irrit.2, H315	10 - <15
CAS-Nr.: 5329-14-6 EINECS: 226-218-8 Reg. Nr.:01-2120756701-55-xxxx	<u>Sulfamidsäure</u> GHS/CLP: Eye Irrit. 2, H319; Skin Irrit. 2, H315; Aquatic Chronic 3, H412	5 - <10
CAS-Nr.: 75-75-2 EINECS: 200-898-6 Reg. Nr.: 01-2119491166-34-xxxx	<u>Methansulfonsäure</u> GHS/CLP : Skin Corr. 1B, H314 ; Eye Dam.1, H318 ; Acute Tox.4, H302, H312 ; Met. Corr.1, H290 ; STOT SE3, H335	1 - <5
CAS-Nr.: 84962-20-9 EINECS: 284-716-0 Reg. Nr.: 01-2119969464-25-xxxx	<u>Phosphorsäure mit Butanol und Ethylenglykol</u> GHS/CLP : Eye Dam.1, H318; Met. Corr. 1, H290	1 - <5

## Zusätzliche Hinweise:

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

## 4. Erste -Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise:

Benetzte Kleidung sofort wechseln.

#### Nach Einatmen:

Für Frischluft sorgen.

Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

#### Nach Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort mit Wasser abwaschen.

Sofort ärztlichen Rat einholen.

#### Nach Augenkontakt:

Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

Sofort Arzt hinzuziehen.

Unverletztes Auge schützen.

Notarztwagen alarmieren (Stichwort: Augenverätzung).

Bis zum Eintreffen in der Augenklinik weiter spülen.

Umgehende weitere Behandlung durch Augenklinik / Augenarzt.

#### Nach Verschlucken:

Kein Erbrechen einleiten.

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Sofort Arzt hinzuziehen.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 2.0 | Überarbeitet am: 31.10.2025  
CARE 213 Entkalker extrastark

## 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Verursacht Verätzungen.

## 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

Sicherheitsdatenblatt dem Arzt zur Verfügung stellen.

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel:

Produkt selbst brennt nicht.

Löschmaßnahmen auf den Umgebungsbrand abstimmen.

#### Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Keine.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Schwefeloxide (SO<sub>x</sub>).

Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.

Stickoxide (NO<sub>x</sub>)

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

#### Besondere Schutzausrüstung:

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Brandgase nicht einatmen.

#### Weitere Angaben:

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes / verschüttetes Produkt.

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z. B. Säurebinder) aufnehmen.

Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 8 + 13.

## 7. Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Beim Verdünnen stets Wasser vorlegen und Produkt hineinrühren. Verschütten oder Versprühen in geschlossenen Räumen vermeiden. Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden. Beim Verdünnen stets Wasser vorlegen und Produkt hineinrühren.

Bei Verwendung dieses Produkts nicht essen, trinken oder rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 2.0 | Überarbeitet am: 31.10.2025  
CARE 213 Entkalker extrastark

Hände waschen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Kontaminierte Arbeitskleidung soll am Arbeitsplatz verbleiben.

## 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

### Lagerung:

#### Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Säurebeständigen Fußboden vorsehen.

Nur Behälter verwenden, die speziell für den Stoff / das Produkt zugelassen sind.

Eindringen in den Boden sicher verhindern.

#### Zusammenlagerungshinweise:

Nicht zusammen mit Laugen und Oxidationsmitteln lagern.

#### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten.

Behälter an einem gut gelüfteten Ort kühl und trocken aufbewahren.

## 7.3. Spezifische Endanwendungen

Siehe Verwendung des Produktes, Abs. 1.2

## 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte DE (TRGS 900)

75-75-2 Methansulfonsäure

AGW Langzeitwert: 0,7 mg/m<sup>3</sup>

1(I); AGS, Y, 11

7664-38-2 Phosphorsäure

AGW Langzeitwert: 2 mg/m<sup>3</sup>

2(I); AGS, E, DFG, Y, EU

#### Arbeitsplatzgrenzwerte EU (2004/37/EG)

7664-38-2 Phosphorsäure

AGW 8h: 1 mg/m<sup>3</sup>

Kurzzeit (15 min): 2 mg/m<sup>3</sup>

#### DNEL-/PNEC-Werte Bestandteile

##### DNEL-Werte:

84962-20-9 Phosphorsäureester mit Butanol und Ethylenglykol

Industrie, inhalativ, Langzeit – lokale Effekte:	10 mg/m <sup>3</sup>
Industrie, inhalativ, Kurzzeit – systemische Effekte:	1260,7 mg/m <sup>3</sup>
Industrie, dermal, Kurzzeit – systemische Effekte:	178,8 mg/kg bw/d
Industrie, dermal, Langzeit – systemische Effekte:	5 mg/kg bw/d
Industrie, inhalativ, Langzeit – systemische Effekte:	17,6 mg/m <sup>3</sup>
Industrie, inhalativ, Kurzzeit – lokale Effekte:	10 mg/m <sup>3</sup>
Industrie, inhalativ, Langzeit – lokale Effekte:	10 mg/m <sup>3</sup>
Verbraucher, oral, Langzeit – systemische Effekte:	2,5 mg/kg bw/d
Verbraucher, dermal, Langzeit – systemische Effekte:	2,5 mg/kg bw/d
Verbraucher, inhalativ, Langzeit – systemische Effekte:	4,3 mg/m <sup>3</sup>
Verbraucher, inhalativ, Kurzzeit – lokale Effekte:	10 mg/m <sup>3</sup>
Verbraucher, inhalativ, Kurzzeit – systemische Effekt:	310,9 mg/m <sup>3</sup>
Verbraucher, dermal, Kurzzeit – systemische Effekte:	89,4 mg/kg bw/d
Verbraucher, oral, Kurzzeit - systemische Effekte:	89,4 mg/kg

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 2.0 | Überarbeitet am: 31.10.2025  
CARE 213 Entkalker extrastark

## 75-75-2 Methansulfonsäure

Industrie, inhalativ, Langzeit – lokale Effekte:	700 µg/m <sup>3</sup>
Industrie, inhalativ, Langzeit – systemische Effekte:	6,76 mg/m <sup>3</sup>
Industrie, dermal, Langzeit – systemische Effekte:	27,78 mg/kg bw/d
Verbraucher, dermal, Langzeit – systemische Effekte:	16,67 mg/kg bw/d
Verbraucher, oral, Langzeit – systemische Effekte:	16,67 mg/kg bw/d
Verbraucher, inhalativ, Langzeit – systemische Effekte:	1,44 mg/m <sup>3</sup>
Verbraucher, inhalativ, Langzeit – lokale Effekte:	420 µg/m <sup>3</sup>

## 7664-38-2 Phosphorsäure

Industrie, inhalativ, Langzeit – systemische Effekte:	10,7 mg/m <sup>3</sup>
Industrie, inhalativ, Langzeit – lokale Effekte:	1 mg/m <sup>3</sup>
Industrie, inhalativ, Kurzzeit – lokale Effekte:	2 mg/m <sup>3</sup>
Verbraucher, inhalativ, Langzeit – systemische Effekte:	4,57 mg/m <sup>3</sup>
Verbraucher, inhalativ, Langzeit – lokale Effekte:	0,36 mg/m <sup>3</sup>
Verbraucher oral, Langzeit – systemische Effekte:	0,1 mg/kg bw/day

## 5329-14-6 Sulfamidsäure

Industrie, inhalativ, Langzeit – systemische Effekte:	70,5 mg/m <sup>3</sup>
Industrie, dermal, Langzeit – systemische Effekte:	10 mg/kg bw/d
Verbraucher, oral, Langzeit – systemische Effekte:	5 mg/kg bw/d
Verbraucher, dermal, Langzeit – systemische Effekte:	5 mg/kg bw/d
Verbraucher, inhalativ, Langzeit – systemische Effekte:	17,4 mg/m <sup>3</sup>

### **PNEC-Werte:**

#### 84962-20-9 Phosphorsäureester mit Butanol und Ethylenglykol

Meerwasser	10 µg/l.
Kläranlage / Klärwerk (STP)	100 mg/l.
Sediment (Süßwasser)	392 µ/kg dw.
Sediment (Meerwasser)	39,2 µ/kg dw.
Süßwasser	100 µg/l.
Orale Aufnahme (Lebensmittel)	6,67 mg/kg food.
Boden (landwirtschaftlich)	0,0197 mg/kg dw.

## 75-75-2 Methansulfonsäure

Sediment (Meerwasser)	6,561 mg/kg sediment dw.
Sediment (Süßwasser)	0,656 /mg/kg sediment dw.
Kläranlage / Klärwerk (STP)	100 mg/l.
Meerwasser	0,12 µg/l.
Süßwasser	1,2µg/l.

## 7664-38-2 Phosphorsäure

Es sind keine PNEC-Werte für den Stoff bekannt,

## 5329-14-6 Sulfamidsäure

Sediment (Süßwasser):	8,36 mg/kg sediment dw
Süßwasser:	1,8 mg/l
Kläranlage / Klärwerk (STP):	20 mg/l
Sediment (Meerwasser):	0,84 mg/kg sediment dw
Boden (landwirtschaftlich):	5 mg/kg soil dw
Meerwasser:	0,18 mg/l

## **8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

### **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**

Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen.

Messverfahren zur Durchführung von Arbeitsplatzmessungen müssen die Leistungsanforderungen der DIN EN 482

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 2.0 | Überarbeitet am: 31.10.2025  
CARE 213 Entkalker extrastark

erfüllen. Empfehlungen sind beispielsweise in der IFA-Gefahrenstoff-Liste genannt.

**Persönliche Schutzausrüstung:****Augenschutz:**

Schutzbrille (EN 166:2001).

**Handschutz:**

Bei den Angaben handelt es sich um Empfehlungen. Für weitere Informationen bitte den Handschuhlieferanten kontaktieren.

Bei Dauerkontakt: > 0,7 mm Butylkautschuk, > 480 min (EN 374-1/-2/-3)

Bei Spritzkontakt: > 0,7 mm Nitrilkautschuk, >480 min (EN374-1/-2/-3)

**Körperschutz:**

Nicht anwendbar

**Sonstige Schutzmaßnahmen:**

Die persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden.

Gase / Dämpfe / Aerosole nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

**Atemschutz:**

Bei Aerosol- oder Nebelbildung:

Kurzzeitig Filtergerät, Kombinationsfilter E-P2 (DIN EN 14387).

**Thermische Gefahren:**

Keine Informationen verfügbar.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:**

Die geltenden Umweltrichtlinien einhalten, die die Einleitung in Luft, Wasser und Boden begrenzen.

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

**Allgemeine Angaben****Aussehen:**

<b>Aggregatzustand</b>	flüssig
<b>Form</b>	flüssig
<b>Farbe</b>	klar, gelblich
<b>Geruch</b>	geruchlos
<b>Geruchsschwelle</b>	keine Informationen verfügbar
<b>pH-Wert bei 20°C</b>	1
<b>Siedebeginn/Siedebereich [°C]</b>	>100
<b>Flammpunkt [°C]</b>	nicht anwendbar
<b>Entzündbarkeit</b>	keine Informationen verfügbar

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 2.0 | Überarbeitet am: 31.10.2025  
CARE 213 Entkalker extrastark

<b>Untere Explosionsgrenze</b>	nicht anwendbar
<b>Obere Explosionsgrenze</b>	nicht anwendbar
<b>Oxidierende Eigenschaften</b>	nein
<b>Dampfdruck [kPa]</b>	Keine Informationen verfügbar
<b>Dichte [g/cm<sup>3</sup>] bei 20°C</b>	1,15
<b>Relative Dichte</b>	nicht bestimmt
<b>Schüttdichte [kg/m<sup>3</sup>]</b>	nicht anwendbar
<b>Löslichkeit in Wasser</b>	mischbar
<b>Löslichkeit andere Lösungsmittel</b>	Keine Informationen verfügbar
<b>Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log-Wert)</b>	Keine Informationen verfügbar
<b>Kinematische Viskosität</b>	nicht anwendbar
<b>Relative Dampfdichter</b>	nicht anwendbar
<b>Schmelzpunkt / Gefrierpunkt [°C]</b>	Keine Informationen verfügbar
<b>Zündtemperatur [°C]</b>	nicht anwendbar
<b>Zersetzungstemperatur [°C]</b>	nicht anwendbar
<b>Partikeleigenschaften</b>	nicht anwendbar

## 9.2. Sonstige Angaben

Keine.

## 10. Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Siehe ABSCHNITT 10.3

### 10.2. Chemische Stabilität

#### Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) stabil.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reaktionen mit Alkalimetallen, Oxidationsmitteln und Metallen unter Bildung von Wasserstoff.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Starke Erhitzung.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Verschiedene Metalle.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 2.0 | Überarbeitet am: 31.10.2025  
CARE 213 Entkalker extrastark

## 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## 11. Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute orale Toxizität:

##### Produkt

ATE-mix, oral >2000 mg/kg bw

##### Bestandteil

5329-14-6 Sulfamidsäure

LD50 oral 3160mg/kg (Ratte)

75-75-2 Methansulfonsäure

LD50 oral 1157,5 mg/kg bw (Ratte)

84962-20-9 Phosphorsäureester mit Butanol und Ethylenglykol

LD50 oral 3575 mg/kg (Ratte, weiblich), OECD 401

7664-38-2 Phosphorsäure

LD50 oral 2600 mg/kg (Ratte), OECD 423

#### Akute dermale Toxizität

##### Bestandteil

5329-14-6 Sulfamidsäure

LD50 dermal > 2000 mg/kg (Ratte)

75-75-2 Methansulfonsäure

LD50 dermal 1000 mg/kg (Kaninchen), OECD 402

84962-20-9 Phosphorsäureester mit Butanol und Ethylenglykol

Dermal, Kaninchen, not irritant, OECD 404

7664-38-2 Phosphorsäure

LD50 dermal 2740 mg/kg (Kaninchen)

#### Akute inhalative Toxizität

##### Bestandteil

75-75-2 Methansulfonsäure

LC0 inhalativ 1,88 mg/m<sup>3</sup> (1h) air, Maus

84962-20-9 Phosphorsäureester mit Butanol und Ethylenglykol

Inhalativ, Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Primäre Reizwirkung:

##### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Verursacht Verätzungen. Berechnungsmethode.

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien erfüllt.

##### Bestandteile

84962-20-9 Phosphorsäureester mit Butanol und Ethylenglykol

Dermal, Kaninchen OECD 404, nicht reizend

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 2.0 | Überarbeitet am: 31.10.2025  
CARE 213 Entkalker extrastark

5329-14-6 Sulfamidsäure  
reizend.

7664-38-2 Phosphorsäure  
dermal, ätzend

## **Schwere Augenschädigung/-reizung:**

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien erfüllt. Gefahr ernster Augenschäden. Berechnungsmethode

84962-20-9 Phosphorsäureester mit Butanol und Ethylenglykol  
Auge, Kaninchen, OECD 405, Verursacht schwere Augenschäden.

7664-38-2 Phosphorsäure  
Auge, ätzend

5329-14-6 Sulfamidsäure  
Reizend

75-75-2 Methansulfonsäure  
Auge, Kaninchen, OECD 405, reizend

## **Sensibilisierung der Atemwege/Haut:**

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

84962-20-9 Phosphorsäureester mit Butanol und Ethylenglykol  
Dermal, Maus (weiblich), OECD 429, nicht reizend

75-75-2 Methansulfonsäure  
Dermal, Meerschweinchen, OECD 406, nicht sensibilisierend

## **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung):**

### **Keimzellmutagenität:**

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

84962-20-9 Phosphorsäureester mit Butanol und Ethylenglykol  
In vitro, OECD 471, negativ

5329-14-6 Sulfamidsäure  
In vivo, keine schädliche Wirkung beobachtet.

### **Karzinogenität:**

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### **Bestandteil:**

7664-38-2 Phosphorsäure  
Negativ

### **Reproduktionstoxizität:**

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### **- Fruchtbarkeit**

#### **Bestandteil:**

84962-20-9 Phosphorsäureester mit Butanol und Ethylenglykol  
NOAEL, oral, Ratte, 500 mg/kg bw/day, OECD 422, keine schädliche Wirkung beobachtet.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 2.0 | Überarbeitet am: 31.10.2025  
CARE 213 Entkalker extrastark

## 5329-14-6 Sulfamidsäure

NOAEL, oral, Ratte, 150 mg/kg bw/day, keine schädliche Wirkung beobachtet.

## 5329-14-6 Sulfamidsäure

NOAEL, oral, Ratte, 150 mg/kg bw/day, keine schädliche Wirkung beobachtet

### **- Entwicklung**

## 84962-20-9 Phosphorsäureester mit Butanol und Ethylenglykol

NOAEL, oral, Ratte, 350 mg/kg bw/day, OECD 414, keine schädliche Wirkung beobachtet.

## 75-75-2 Methansulfonsäure

NOAEL, oral, Ratte, 400 mg/kg bw/day, OECD 414

## 7664-38-2 Phosphorsäure

NOAEL, oral, Maus, 370 mg/kg bw/day, OECD 422, keine schädliche Wirkung beobachtet.

## 5329-14-6 Sulfamidsäure

NOAEL, oral, Ratte, 200 mg/kg bw/day, keine schädliche Wirkung beobachtet.

### **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:**

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:**

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### **Bestandteil:**

## 84962-20-9 Phosphorsäureester mit Butanol und Ethylenglykol

NOAEL, oral, Ratte, 200 mg/kg bw/day, OECD 408, keine schädliche Wirkung beobachtet.

## 75-75-2 Methansulfonsäure

LOAEC, inhalativ, Ratte, 26 mg/m<sup>3</sup>, OECD 412, systemic effects, subacute.  
Keine schädliche Wirkung beobachtet.

## 84962-20-9 Phosphorsäureester mit Butanol und Ethylenglykol

NOAEL, oral, Ratte, 200 mg/kg bw/day, OECD 408, keine schädliche Wirkung beobachtet

### **Mutagenität:**

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### **Bestandteil:**

## 84962-20-9 Phosphorsäureester mit Butanol und Ethylenglykol

In vitro, OECD 471, negativ

## 5329-14-6 Sulfamidsäure

In vivo, keine schädliche Wirkung beobachtet.

## 75-75-2 Methansulfonsäure

In vitro, OECD 476, negative  
Oral, Maus, OECD 474, negativ

### **Aspirationsgefahr:**

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 2.0 | Überarbeitet am: 31.10.2025  
CARE 213 Entkalker extrastark

## Allgemeine Bemerkung:

Toxikologischen Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor. Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe sind für Angehörige medizinischer Berufe, Fachleute aus dem Bereich Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz und Toxikologen bestimmt.

## 11.2 Angaben über sonstige Gefahren Endokrinschädliche Eigenschaften

Enthält keinen relevanten Stoff, der die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## Sonstige Angaben

Keine.

## 12. Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität Produkt

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien erfüllt.

#### 5329-14-6 Sulfamidssäure

LC50 (96h) 70,3 mg/l Pimephales promelas (IUCLID)

#### 84962-20-9 Phosphorsäureester mit Butanol und Ethylenglykol

LC50 (96h) > 100 mg/l Danio rerio OECD 203  
EC0 (48h) > 100 mg/l Daphnia Magna OECD 202  
EC10 (72h) > 100 mg/l Algen OECD 201

#### 7664-38-2 Phosphorsäure

EC50 (48h) > 100 mg/l Daphnia magna, OECD 202  
EC50 (72h) > 100 mg/l Desmodesmus subspicatus, OECD 201  
NOEC (48h) 56 mg/l Daphnia magna, OECD 202  
NOEC (72h) 100 mg/l Desmodesmus Subspicatus, OECD 201

#### 75-75-2 Methansulfonsäure

LC50 (96h) 73 mg/l Fisch OECD 203  
EC50 (0,5h) 1 g/l Mikroorganismen  
EC50 (72h) 12 – 24 mg/l Algen, OECD 201  
EC50 (96h) 7,2 – 20 mg/l Algen  
EC50 (48h) 70 mg/l Invertebraten, OECD 202  
NOEC (96h) 5,8 mg/l Algen  
NOEC (96h) 56 mg/l Fisch  
EC0 (48h) 50 mg/l Invertebraten  
EC10 (96h) 2,1 – 26 mg/l Algen

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

#### Verhalten in Umweltkompartimenten:

#### Verhalten in Kläranlagen:

Das Produkt ist eine Säure. Vor Einleitung eines Abwassers in Kläranlagen ist in der Regel eine Neutralisation erforderlich.

#### Biologische Abbaubarkeit:

Keine Tenside enthalten.

#### Bestandteil

84962-20-9 Phosphorsäureester mit Butanol und Ethylenglykol

Biologische Abbaubarkeit: Biologisch leicht abbaubar

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 2.0 | Überarbeitet am: 31.10.2025  
CARE 213 Entkalker extrastark

75-75-2 Methansulfonsäure

Biologische Abbaubarkeit: (28d), 90 – 100 %, OECD 301 A, Biologisch leicht abbaubar

## 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Informationen verfügbar.

75-75-2 Methansulfonsäure

Log Pow, -2,38

## 12.4. Mobilität im Boden

Keine Informationen verfügbar.

75-75-2 Methansulfonsäure

Log Koc, 1,28

## 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Auf Grundlage aller verfügbaren Informationen nicht als PBT bzw. vPvB einzustufen.

## 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Enthält keinen relevanten Stoff, der die Einstufungskriterien erfüllt.

## 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

Ökologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

## 13. Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen. Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüssel – Nummer gemäß europäischen Abfallkatalog (AVV) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüssel – Nummer ist innerhalb der EU in Absprache mit dem Entsorger festzulegen.

#### Produkt:

Empfehlung: Als gefährlichen Abfall entsorgen.  
Entsorgung mit den Entsorgern / Behörden gegebenenfalls abstimmen.

#### AVV – Nr. (empfohlen):

060106\* Andere Säuren.

#### Ungereinigte Verpackungen:

Empfehlung: Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.  
Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

#### AVV – Nr. (empfohlen):

150110\* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

## 14. Angaben zum Transport

### 14.1. UN-Nummer

ADR, RID, ADN, IMDG, IATA UN1760

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR, RID, ADN UN 1760 Ätzender flüssiger Stoff, n.a.g. (Phosphorsäure, Methansulfonsäure)  
IMDG UN 1760 Corrosive liquid, n.o.s. (Phosphoric acid, Methansulphonic acid)

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 2.0 | Überarbeitet am: 31.10.2025  
CARE 213 Entkalker extrastark

**IATA**

UN 1760 Corrosive liquid, n.o.s. (Phosphoric acid, Methansulphonic acid)

## 14.3. Transportgefahrenklassen ADR, RID, ADN



**Klasse** 8  
**Gefahrzettel** 8

**IMDG**



**Class** 8  
**Label** 8

**IATA**



**Class** 8  
**Label** 8

## 14.4. Verpackungsgruppe ADR, RID, ADN, IMDG, IATA

II

## 14.5. Umweltgefahren

**Marine pollutant:** Nein  
**Besondere Kennzeichnung (ADR, RID, ADN)** Nein

## 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

**EMS-Nummer** F-A, S-B

## 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar.

**Transport/weitere Angaben:**

**ADR, RID, ADN**

**Begrenzte Menge (LQ)** 1I

**Freigestellte Menge (EQ)** Code: C9

**Beförderungskategorie** 2

**Tunnelbeschränkungscode** E

**IMDG**

**Limited quantities (LQ)** 1I

**Excepted quantities (EQ)** Code: C9

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 2.0 | Überarbeitet am: 31.10.2025  
CARE 213 Entkalker extrastark

**UN“Model Regulation“:** UN1760 Ätzender flüssiger Stoff, n.a.g. (Phosphorsäure, Methansulfonsäure), 8

## 15. Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### EU-Vorschriften:

2008/98/EG (2000/532/EG); 2010/75/EU; 2004/42/EG; (EG) 648/2004; (EG) 1907/2006 (REACH); (EU) 1272/2008; 75/324/EWG ((EG) 2016/2037); (EU) 2020/878; (EU) 2016/131; (EU) 2024/573; (EU) 2019/1148; (EU) (2019/1021; EU) 2023/707

#### Bestandteilekommentar

SVHC Liste (Candidate List of Substances of Very High Concern for authorization): Enthält keine oder unter 0,1 % der gelisteten Stoffe.

#### Anhang XIV (REACH)

Das Produkt enthält keine zulassungspflichtigen Stoffe  $\geq 0,1$  % gemäß XIV, VO (EG) 1907/2006 (REACH)

#### Anhang XVII (REACH)

Das Produkt enthält Stoffe  $\geq 0,1$  % gemäß Anhang XVII, VO (EG) 1907/2006 (REACH) mit folgenden Beschränkungen: 75

Das Produkt unterliegt gemäß Anhang XVII, VO (REACH) 1907/2006 (REACH) folgenden Beschränkungen: 3

#### Transport Vorschriften:

ADR (2025); IMDG-Code (2025, 42. Amdt.); IATA-DGR (2025).

#### Nationale Vorschriften (DE):

Gefahrstoffverordnung – GefStoffV 2021;  
Wasch- und Reinigungsmittelgesetz – WRMG;  
Wasserhaushaltsgesetz – WHG;  
TRGS: 200, 220, 510, 615, 900, 903, 905.

#### Wassergefährdungsklasse:

1, gem. AwSV vom 18.04.2017

#### Lagerklasse:

LGK 8B: Nicht brennbare ätzende Gefahrstoffe.

#### Störfallverordnung:

Nicht anwendbar.

#### Klassifizierung nach TA-Luft

Nicht anwendbar

#### VOC (2010/75/EG):

0%

#### Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten (MuSchArbV).  
Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche nach §22 JArbSchG beachten.

#### Sonstige Vorschriften:

DGUV Information 213-070: Säuren und Laugen (Merkblatt M 004 der Reihe „Gefahrstoffe“)  
TRGS 400: Gefährdungsbeurteilung.  
TRGS 401: Gefährdung durch Hautkontakt. – Ermittlung, Beurteilung, Maßnahmen.  
TRGS 510: Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 2.0 | Überarbeitet am: 31.10.2025  
CARE 213 Entkalker extrastark

## 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Produkt wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durch geführt.

## 16. Sonstige Angaben

### Relevante Sätze

H290	Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### Abkürzungen und Akronyme:

ADN:	Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure
ADR:	Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par route
AGS:	Ausschuss für Gefahrstoffe
AGW:	Arbeitsplatzgrenzwert
AVV:	Abfallverzeichnis – Verordnung
BGI:	Berufsgenossenschaftliche Information
CAS:	Chemical Abstract Service
CLP:	Classification Labelling and Packaging
DNEL:	Derived No Effect Level
EC50:	Median effective concentration
EINECS:	European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
EmS:	Emergency Schedules
EU:	Europäische Union
IATA:	International Air Transport Association
IATA-DGR:	International Air Transport Association – Dangerous Goods Regulation
IBC-Code:	International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk
IMDG:	International Maritime Code for Dangerous Goods
IUCLID:	International Uniform Chemical Information Database
JArbschG:	Jugendarbeitsschutzgesetz
LC50:	Lethal concentration, 50%
LD50:	Median lethal dose
MARPOL:	International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships
MSchArbV:	Verordnung zum Schutze der Mütter am Arbeitsplatz
OECD:	Organisation for Economic Co-operation and Development
PBT:	Persistent, bioaccumulative and toxic substance
PNEC:	Predicted No-Effect Concentration
REACH:	Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals
RID:	Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses
TRGS:	Technische Regeln für Gefahrstoffe
VOC:	Volatile organic compounds
VOCV:	Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen, Schweiz (Swiss Ordinance on volatile organic compounds)
vPvB:	very Persistent and very Bioaccumulative
VwVwS:	Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe
Y:	ein Risiko der Fruchtbeschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes
AwSV:	Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 2.0 | Überarbeitet am: 31.10.2025  
CARE 213 Entkalker extrastark

E:	einatembare Fraktion
A:	alveolengängige Fraktion
H:	hautresorptiv
X:	krebserzeugender Stoff der Kat. 1A oder 1 B
Y:	ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatz-grenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.
Z:	ein Risiko der Fruchtschädigung kann auch bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht ausgeschlossen werden.
EU:	europäische Union
DFG:	Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG

## Geänderte Positionen

3.2, 8.1, 11, 12, 15, 16.

Diese Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und stellen keine Eigenschaftszusicherungen im Rechtssinne dar. Gesetzliche Vorschriften sind in eigener Verantwortung zu beachten.